



Unterrichtskonzept „Corona“ für die Orientierungsstufe

Bischöfliches Willigis-Gymnasium
Bischöfliche Willigis-Realschule
Staatlich anerkanntes katholisches
Gymnasium und Realschule in der
Trägerschaft des Bistums Mainz
Gegründet 1852 von
Bischof Wilhelm Emmanuel v. Ketteler
Mainz, 25.05.2020

1. Hygienekonzept - Maßnahmen zur persönlichen Hygiene:

- Bei Krankheitsanzeichen (z.B. Fieber, trockenem Husten, Atemproblemen, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) darf die Schule nicht besucht werden!
- Schüler mit Allergien, die genannte Symptome haben, bitten wir einen entsprechenden Nachweis vom Arzt mitzubringen.
- Mindestens 1,50 m Abstand halten.
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; vor und nach dem Essen; nach dem Toilettengang oder nach Betreten des Klassenraums) durch a) Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden oder b) Händedesinfektion, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- Mund-Nasen-Schutz (MNS) als Fremdschutz tragen: Beim Betreten und Verlassen des Schulgeländes, in den Pausen und bei der Schülerbeförderung bei Einhaltung des Mindestabstandes!
- In der Schule ist das Tragen einer Schutzmaske in den Gängen, Treppenhäusern, Aufenthaltsbereichen und auf dem Pausenhof vorgeschrieben, ebenso in allen Bereichen, wo der Mindestabstand nicht problemlos eingehalten werden kann.
- Schüler, Lehrer und Mitarbeiter sollen, wenn möglich, unbedingt eigene Hygiene-Utensilien mit in die Schule bringen. Hierzu zählen Maske, Seife, Händedesinfektion und ein eigenes kleines Handtuch. Alle diese Dinge sind in der Schule als Notreserve auch vorhanden, durch die aktuelle Situation kann eine durchgehende Verfügbarkeit allerdings nicht garantiert werden.

2. Unterrichtskonzept Präsenzunterricht/Heimunterricht

- Jeder Jahrgang kommt komplett in die Schule, die Aufteilung erfolgt auf zwei Räume pro Klasse. Die Einteilung der Gruppen wird über die Klassenleitungen bekanntgegeben. Den aktuellen Stundenplan finden Sie zeitnah auf WebUntis.

Der Präsenzunterricht findet nach folgendem Schema statt:

Jahrgang 5 Woche A vormittags [= KW 22, 24, 26]		Jahrgang 6 Woche B vormittags [= KW 23, 25, 27]	
5A_1: 517	5A_2: 510	6C_1: 517	6C_2: 510
5B_1: 509	5B_2: 508	6E_1: 509	6E_2: 508
5C_1: 511	5C_2: 505	6D_1: 511	6D_2: 505
5D_1: 501	5D_2: 504	6B_1: 501	6B_2: 504
5E_1: 507	5E_2: 503	6A_1: 507	6A_2: 503

- Der Unterricht beginnt um 07:55 Uhr und endet um 11:45 Uhr (vereinzelt 11:15 Uhr), nach Unterrichtsschluss ist das Schulgelände umgehend zu verlassen oder die Notbetreuung aufzusuchen (nach Anmeldung).
- Unterricht in den Orientierungsstufenklassen wird ausschließlich in den Klassenräumen bzw. zugeordneten Räumen stattfinden. So sollen Wanderungen und Aufenthalte in den Fluren vermieden werden.
- Spinde können aktuell nicht benutzt werden, da die Schüler nicht immer ihrem Klassenraum zugeordnet sind.
- Die Sitzordnung im Klassenraum ist fix, eine Dokumentation in Form eines Sitzplanes ist zu erstellen.
- Die Toilette kann auch während der Unterrichtsstunden aufgesucht werden. So soll ein Stau in den Pausen verhindert werden. Für den Toilettenbesuch während der Stunden, kann ein angepasstes Wegekonzept mit den Schülern vereinbart werden.
- Die Klassengruppen gehen zeitlich versetzt mit Ihren Lehrern in die Pause. Die Zeiten der Pausen variieren und werden durch die Lehrer festgelegt. In den Pausen muss eine Maske getragen und auf die Distanz geachtet werden.

3. Allgemein

- Nach Anordnung durch das Ministerium gilt weiterhin für alle externen Besucher ein **Betretungsverbot** auch schon für das **Schulgelände**, das **Schulhaus** und ein **Versammlungsverbot vor dem Schulgelände**.
- Der Zugang zur Schule ist so grundsätzlich nur Schülern und Lehrern gestattet, die für Unterricht oder andere schulische Angelegenheiten in die Schule müssen.
- Schülern, die keine Präsenzwoche haben, ist der Zutritt nicht gestattet.
- Schulfremden Personen – auch Eltern, Fremdfirmen, Lieferanten etc. – ist der Zutritt nur nach Rücksprache mit dem Sekretariat (06131/286760) erlaubt.

4. Weg zur Schule

- Wenn möglich sollten die Schüler zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.
- In den öffentlichen Verkehrsmitteln ist das Tragen einer Maske vorgeschrieben.
- Bitte unbedingt auch an den Haltestellen und in den Fahrzeugen die vorgeschriebenen Verhaltens- und Distanzregeln beachten.
- Wenn Schülerinnen und Schüler mit dem Auto gebracht werden, dann bitte auf keinen Fall in die Sackgassen (Goldenbrunnengasse, Goldenluftgasse, Stefansstraße) um die Schule einfahren. So können gefährliche Situationen vermieden werden.

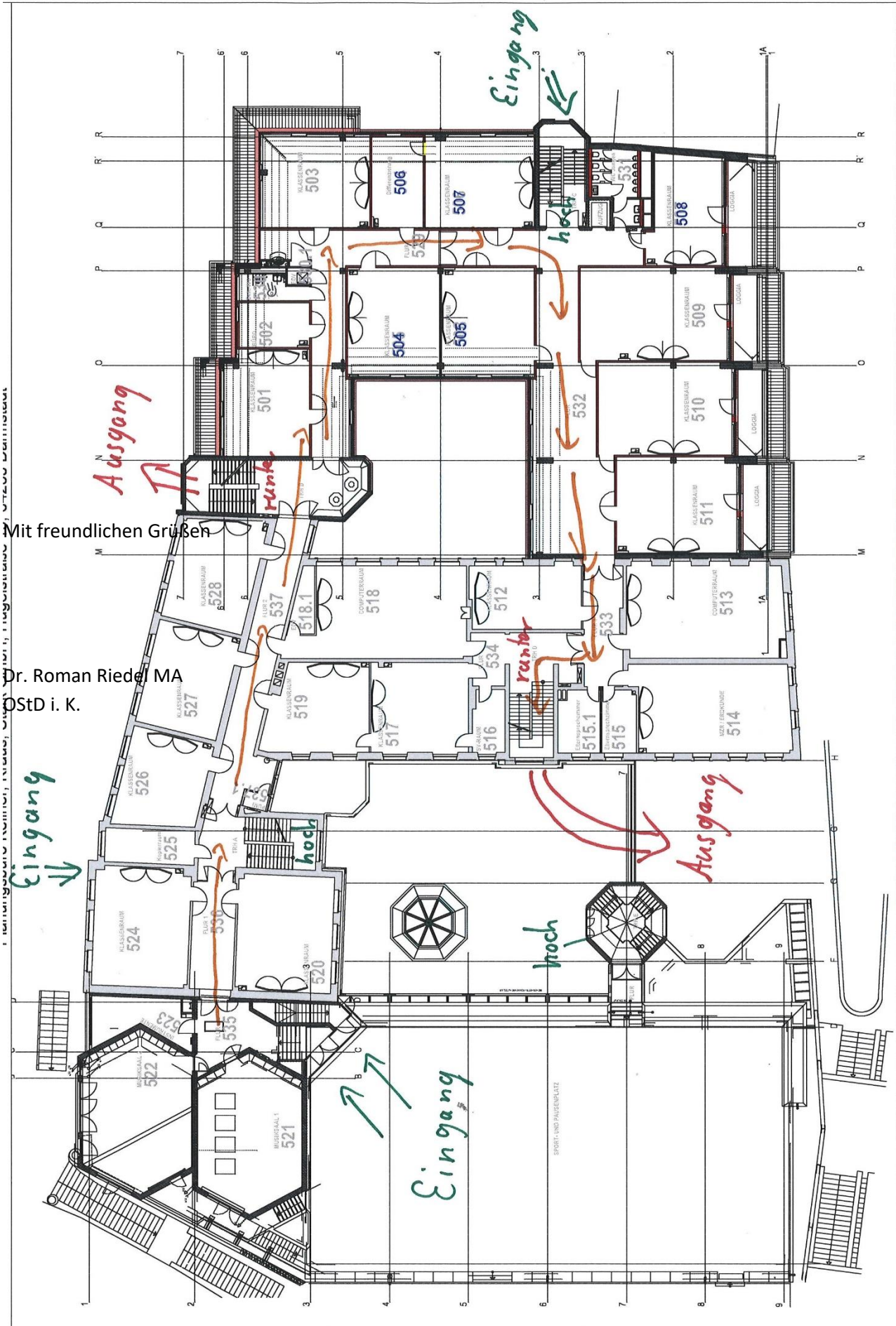
5. Wegekonzept in der Schule

- Eingänge: Zutritt zur Schule ist Schüler*innen nur über die Eingänge „Großer Pausenhof“, „Willigisplatz“ und „Hof der Bibliothek“ möglich. Lehrkräfte haben Zugang auch aus der Tiefgarage über Treppenhaus C. Die Schüler der Orientierungsstufe benutzen bitte bevorzugt den Eingang über den Pausenhof.
- Ausgänge: Das Verlassen der Schule ist Schüler*innen nur über das Foyer zur Goldenbrunnengasse (nicht zum Willigisplatz) und das Treppenhaus B (Treppenhaus zur Willigisstraße) möglich.
- Im Haus gilt ein Einbahnstraßensystem: In jedem Stockwerk, auf jeder Etage sind die Wege nur in den gekennzeichneten Richtungen erlaubt. Schüler, Lehrer und Personal halten sich bitte daran.
- Das Treppenhaus A (Eingang Willigisplatz), das Treppenhaus C (Eingang Bibliothek) und das Treppenhaus vom Foyer zum Pausenhof dürfen nur in Richtung nach oben, also aufwärts benutzt werden.
- Das Treppenhaus B und das Treppenhaus D zum Foyer (vorbei an der Kapelle, rechts vom Hausmeisterbüro) dürfen nur abwärts benutzt werden.
- Diese Wege sind im Haus mit Schildern gekennzeichnet. Die Beschilderung ist unbedingt zu beachten! Umwege müssen in Kauf genommen werden, Abkürzungen sind nicht erlaubt.
- Diese Wege- und Distanzregelungen sind Teil der Hausordnung. Verstöße können mit erzieherischen und Ordnungsmaßnahmen geahndet werden!
- Bitte beachten Sie den angehängten Plan, der analog für alle Stockwerke gilt.

In Notfällen gilt selbstverständlich der ausgeschilderte und bekannte Räumungsplan!

- Die Ebene 100 und die Sporthallen sind für Unterricht und Aufenthalt gesperrt!
- Das Mensagebäude ist vorerst geschlossen und wird erst mit der Wiederaufnahme weiterer Stufen in den Präsenzunterricht wieder integriert.
- Die Klassen- und Kursräume werden nicht verschlossen, so dass bitte alle Schüler*innen direkt in die Räume auf ihren Platz gehen.
- Alle Toiletten sind offen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass sich nicht zu viele Personen in diesen Räumlichkeiten aufhalten und die Abstände eingehalten werden können.

Diese Regelungen sind bis auf Widerruf oder eine neuere Version gültig!



Mit freundlichen Grüßen

Dr. Roman Riedel MA
 OStD i. K.